

Arbeitsmarktticker

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in Berlin-Brandenburg im September 2022

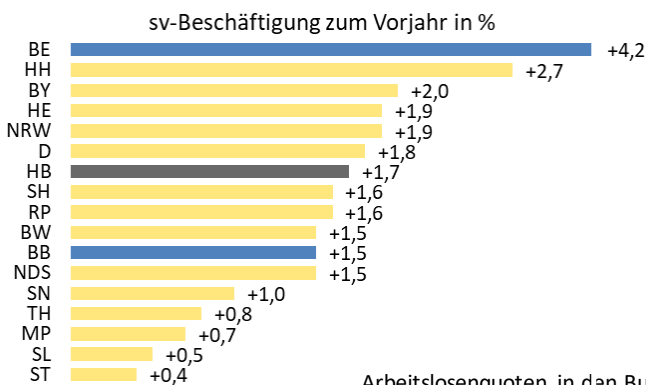
Im September sind in der Region 255.400 Personen arbeitslos, 8.200 weniger als im Vorjahr, 9.100 weniger als im August. In Brandenburg sinkt die Arbeitslosigkeit um 2.800 Personen, in Berlin um 6.300.

Arbeitslose in Berlin-Brandenburg

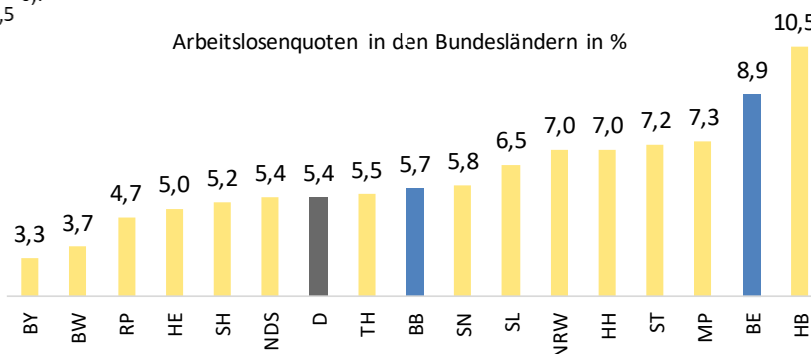


Alexander Schirp, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB), kommentiert die Zahlen:

„Die Firmen wollen unbedingt vermeiden, gut eingearbeitetes Personal zu verlieren. Die Unsicherheit liegt vielen wie ein Mühlstein um den Hals. Es kommt jetzt darauf an, dass die geplante Strompreis- und die Gaspreisbremse so schnell wie möglich in die Praxis umgesetzt werden und wirken. Bis dahin müssen die Unternehmen schnell und unbürokratisch mit Hilfszahlungen gestützt werden. Der Arbeitsmarkt ist der Stabilitätsanker der Wirtschaft. Die Politik muss alles dafür tun, dass es so bleibt.“



Die Beschäftigung wächst in Berlin mit +4,2% weiter stark. Brandenburg liegt mit +1,5% im unteren Mittelfeld der Bundesländer.



Die „Rote Arbeitsmarktlaterne“ trägt seit 86 Monaten weiter Bremen mit einer Arbeitslosenquote von 10,5% und einer Unterbeschäftigungsquote von 13,6% vor Berlin (8,9% / 11,3%).

Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

Arbeitsmarktbericht

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in Berlin-Brandenburg

	Berlin	Brandenburg	Region
Arbeitslose	180.300	75.100	255.400
zum Vormonat	-6.300	-2.800	-9.100
saisonbereinigt	-2.118	-419	-2.537
zum Vorjahr	-10.200	+2.000	-8.200
ALO-Quote	8,9%	5,7%	7,6%
sv-Beschäftigte	1.649.000	879.200	2.528.200
zum Vorjahr	+67.100	+13.100	+80.300
zum Vorjahr	+4,2%	+1,5%	+3,3%

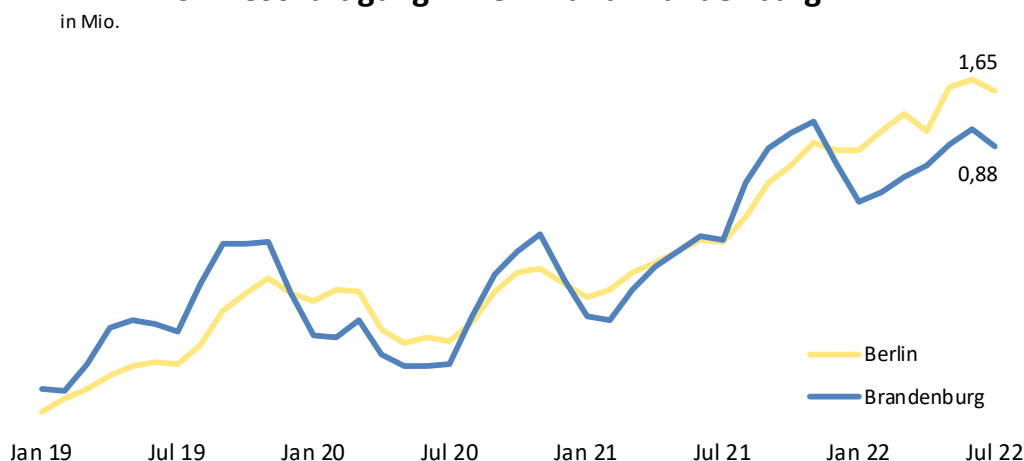
Anzahl Arbeitslose nach Merkmalen / Anteil			
SGB II	133.100 / 73,8%	52.700 / 70,2%	185.800 / 72,8%
SGB III	47.200 / 26,2%	22.400 / 29,8%	69.500 / 27,2%
Langzeitarbeitslose	62.300 / 34,6%	29.000 / 38,6%	91.300 / 35,8%
Helferniveau	88.300 / 49,0%	37.700 / 50,2%	126.000 / 49,3%

1. Die Beschäftigungssituation in Berlin-Brandenburg

Im Juli 2022 sank die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Region um rund 7.000 Personen: In Berlin (-4.600 Personen) war der Rückgang etwa doppelt so hoch wie in Brandenburg (-2.400).

Gegenüber dem Vorjahr ist die Beschäftigung weiter gewachsen. In Berlin mit +4,2% (+67.100 Personen) weiter sehr stark, in Brandenburg (+13.100 / +1,5%) in etwa auf dem Niveau des Bundesdurchschnittes.

sv-Beschäftigung in Berlin und Brandenburg



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

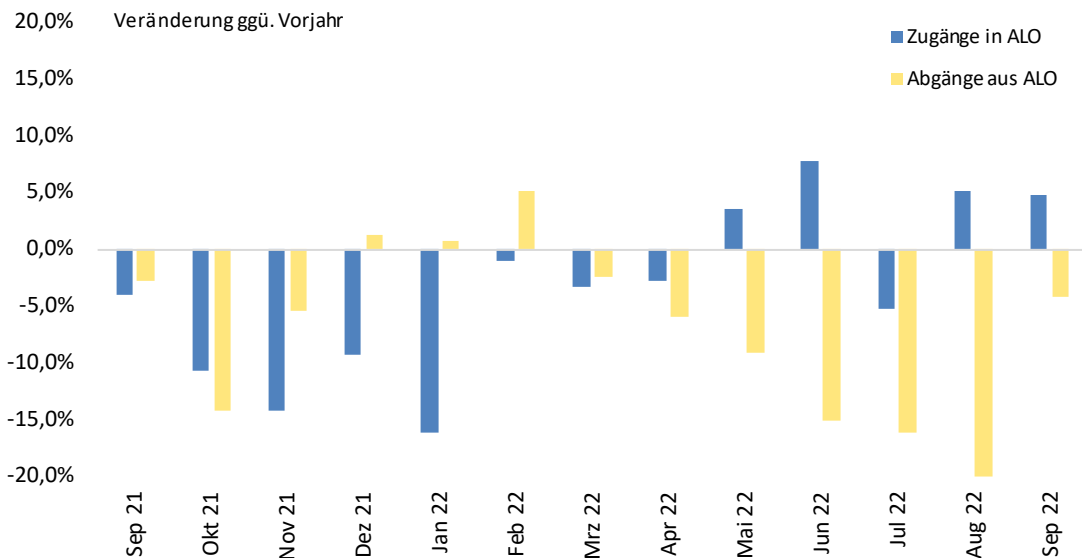
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

2. Zu- und Abgänge aus Erwerbstätigkeit

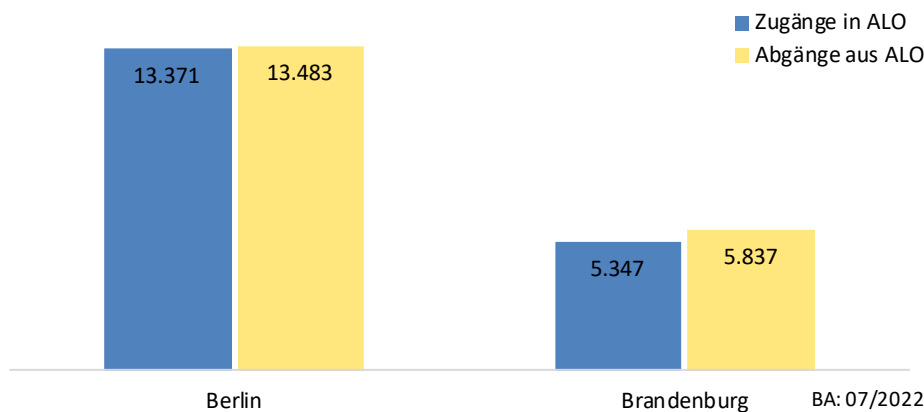
Der Arbeitsmarkt ist weiter stark in Bewegung. In den letzten 12 Monaten haben 201.571 Personen eine neue Beschäftigung aufgenommen. Allerdings haben 219.462 ihre Beschäftigung verloren. Die Grafik zeigt im Vorjahresvergleich deutlich, dass aktuell weniger Personen aus der Arbeitslosigkeit heraus direkt in eine Beschäftigung übergehen. Gleichzeitig sind die Zugänge aus einer Beschäftigung in die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Zu- und Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung



Im Monat September haben 18.718 Personen ihre Beschäftigung verloren (Berlin 13.371, Brandenburg 5.347). Demgegenüber haben 19.320 eine neue Beschäftigung aufgenommen (Berlin 13.483, Brandenburg 5.837). Der Arbeitsmarkt ist damit insgesamt leicht im Plus.

Zu- und Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung



Verantwortlich
für den Inhalt:

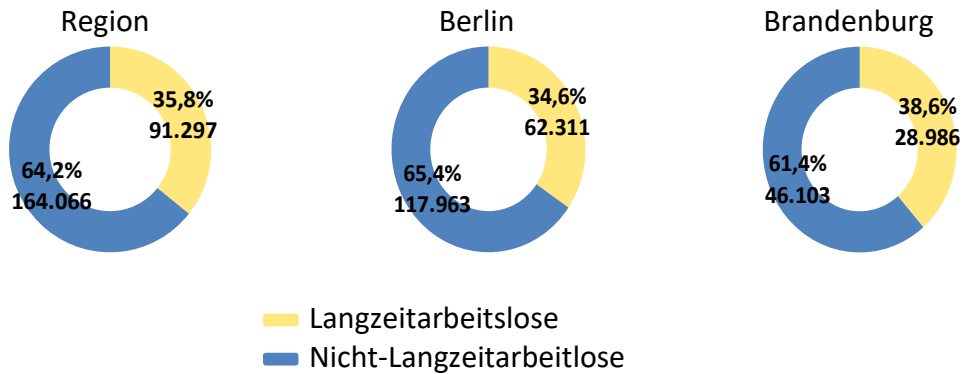
Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

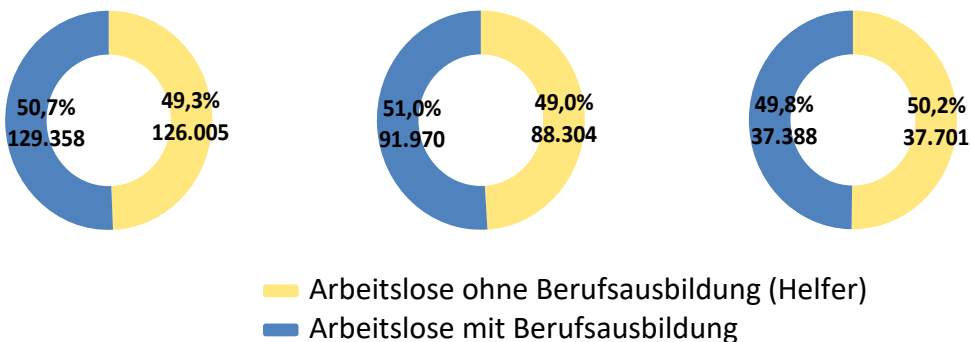
3. Struktur der Arbeitslosigkeit

Die Zahl der Langzeitarbeitslosen in der Region sinkt im September 2022 auf 91.297, der Anteil an allen Arbeitslosen steigt allerdings leicht auf 35,8%. In Brandenburg ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen weiter deutlich höher als in Berlin.



Vor allem in Berlin trifft Langzeitarbeitslosigkeit mehrheitlich Personen ohne abgeschlossene Berufsausbildung: 62,7% der Langzeitarbeitslosen in Berlin haben keine berufliche Qualifikation. In Brandenburg gilt das für 43,0% der Langzeitarbeitslosen.

Ohne abgeschlossenen Berufsabschluss bleibt der Einstieg in eine Beschäftigung schwer: Der Anteil der Arbeitslosen ohne abgeschlossene Berufsausbildung (Helferniveau) liegt in der Region im September bei 49,3% (126.005, 8.221 weniger als im Vorjahresmonat). Damit sinkt die Zahl der arbeitslosen Helfer in Berlin deutlich unter das Vorjahresniveau (- 8.257), während sie in Brandenburg konstant bleibt (+36).



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

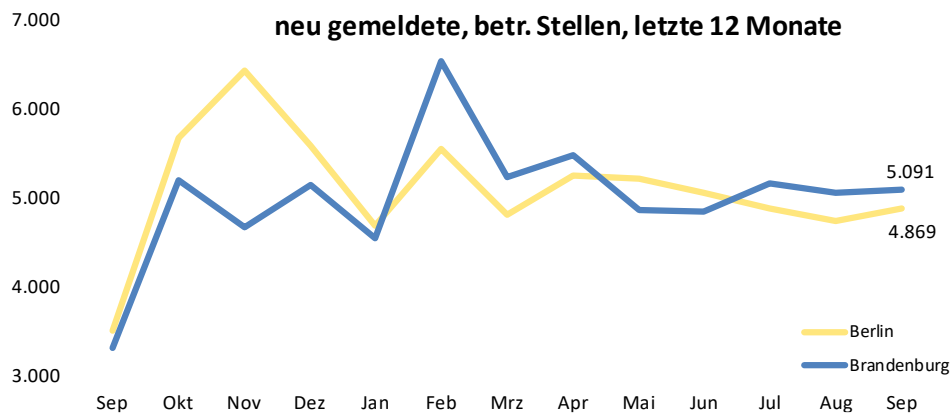
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

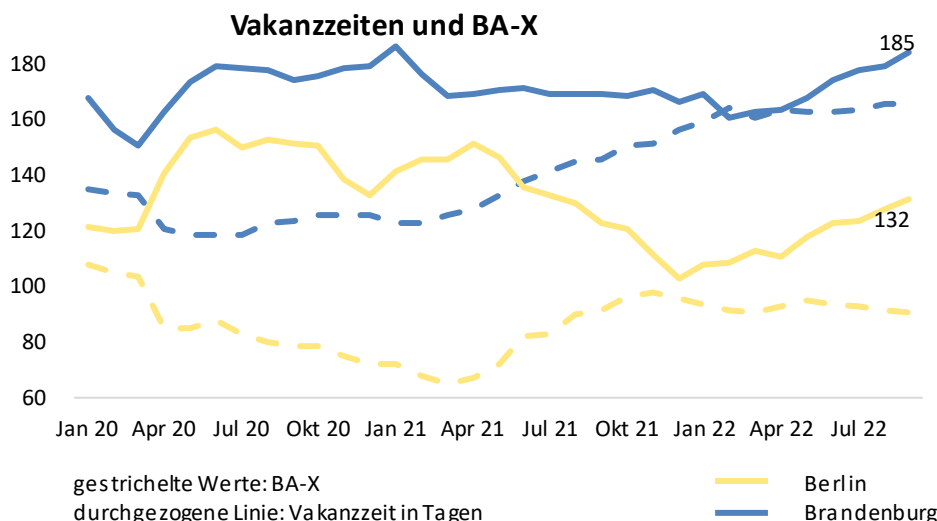
4. Gemeldete Arbeitsstellen

Die Zahl der neu bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten Stellen bleibt im September weiter hoch, hat sich in beiden Bundesländern in den letzten Monaten aber rund um 5.000 Stellen eingependelt.

Die Arbeitgeber in Brandenburg haben im September 5.091 neue Stellen gemeldet, in Berlin mit 4.869 etwas weniger. Der Bestand offener, gemeldeter Stellen liegt in der Region trotzdem stabil 50.963 (-181 zum Vormonat). Davon entfallen 21.790 auf Berlin (-199), 29.173 (18) auf Brandenburg. Insgesamt sind weiterhin mehr Stellen unbesetzt gemeldet als noch im Vorjahr (+9,7%).



Die Besetzung der gemeldeten Stellen fällt den Betrieben allerdings zunehmend schwer. Die Vakanzzeiten steigen immer weiter und liegen in Brandenburg bei aktuell 185 Tagen, in Berlin bei 132. In Brandenburg bleiben offene Stellen im Durchschnitt also 6 Monate unbesetzt.



Vor allem Fachkräfte bleiben weiter sehr begehrt: In Berlin sind 11.199 Stellen für Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung unbesetzt, in Brandenburg sogar 16.962. Die Nachfrage auch nach Helfern steigt aber wieder an. 10.899 (21,4%) der Stellen richten sich an Helfer, die keine abgeschlossene berufliche Qualifikation mitbringen (Berlin 4.452, Brandenburg 6.447).

Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

5. Die Situation auf dem Arbeitsmarkt im September 2022

Die Zahl der Arbeitslosen in Berlin-Brandenburg sinkt im September um 9.122 Personen auf 255.363. Das sind 8.166 Personen weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote sinkt leicht auf 7,6% und liegt damit 0,2 Prozentpunkte unter dem Wert des Vorjahresmonats.

Mit arbeitsmarktpolitischen Instrumenten wurden 151.676 Personen gefördert, 3.208 weniger als im Vormonat. 69.525 (27,2%) der Arbeitslosen sind dem SGB III, 185.838 (72,8%) dem SGB II zugeordnet.

	Berlin		Brandenburg		Region	
	Sep. 2022	Veränderung ggü. Vorjahr	Sep. 2022	Veränderung ggü. Vorjahr	Sep. 2022	Veränderung ggü. Vorjahr
Arbeitslose	180.274	-5,3%	75.089	+2,7%	255.363	-3,1%
davon im SGB III	47.157	-8,3%	22.368	-5,8%	69.525	-7,5%
davon im SGB II	133.117	-4,2%	52.721	+6,8%	185.838	-1,3%
davon Ausländer	75.432	+3,9%	15.840	+60,2%	91.272	+10,7%
Arbeitslosenquote ^{1*}	8,9	-0,5	5,7	+0,2	7,6	-0,2
Arbeitslosenquote ^{2*}	10,1	-0,7	6,2	+0,2	8,5	-0,4
Darunter: Männer	9,3	-0,8	6,0	-0,1	8,0	-0,5
Frauen	9,1	+/- 0	5,7	+0,5	7,8	+0,3
unter 25 Jahren	8,7	+2,5	6,3	+0,3	7,7	-0,5
Ausländer	18,6	-0,1	23,5	+7,5	19,3	+1,0
unbesetzte Arbeitsstellen ³	21.790	+2,5%	29.173	+15,8%	50.963	+9,7%
Arbeitsmarktpol. Maßnahmen	104.731	+58,5%	46.945	+35,1%	151.676	+50,4%
Aktivierung und Eingliederung	9.839	-3,5%	618	-7,5%	2.742	-4,4%
Weiterbildung (FbW) ⁴	9.582	-5,3%	3.071	-10,3%	12.653	-6,6%
Arbeitsgelegenheiten	4.320	-3,6%	2.877	-20,6%	7.197	-11,2%
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ⁵	11.283	+8,7%	3.378	-21,3%	14.661	-0,0%
dv. Eingliederungszuschuss	1.544	-9,3%	1.926	-19,9%	3.470	-15,5%
dv. Gründungszuschuss	933	-4,6%	410	+5,7%	1343	-1,7%
Teilhabeanspruchsgesetz 16i	4.329	-10,1%	1.308	-8,5%	5.637	-9,7%
Teilhabeanspruchsgesetz 16e	524	-29,9%	203	-40,5%	727	-33,2%
Ausbildungsbewerber	19.744	+1,3%	11.924	-3,9%	31.668	-0,7%
davon Flüchtlinge	2.124	-3,5%	618	-7,5%	2.742	-4,4%
betr. Ausbildungsstellen	14.611	+6,9%	14.210	+2,9%	28.821	+4,9%
außerbetriebl. Ausbildung	278	-0,1%	261	-0,2%	539	-0,2%
Berufseinstiegsbegleitung	0	-100,0%	2	-98,5%	2	-99,3%
BvB ⁶	397	-30,1%	1.062	-20,7%	1.459	-23,5%
Einstiegsqualifizierung	23	-8,0%	68	-60,5%	91	-53,8%
Assistierte Ausbildung flex	413	+111,8%	746	+16,7%	1.159	+39,0%
Regelungen für Ältere (§53a SGB II)	5.632	+1,9%	4.834	-10,4%	10.466	-4,2%
Personen in Kurzarbeit ⁷	97.856	+27,3%	13.578	-58,2%	39.411	-64,0%

Quelle: Regionaldirektion Berlin-Brandenburg; ¹ auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen; ² auf Basis der abhängigen zivilen Erwerbspersonen; * Veränderung in Prozentpunkten; ³ ungefördernde Stellen, ohne Arbeitsgelegenheiten, soz. Teilhabe; ⁴ ohne Reha; ⁵ Eingliederungszuschuss, Gründungszuschuss, Einstiegsgehalt etc.; ⁶ berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen; ⁷ realisierte Kurzarbeit, Datenstand drei Monate zurück (Hochrechnung)






Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

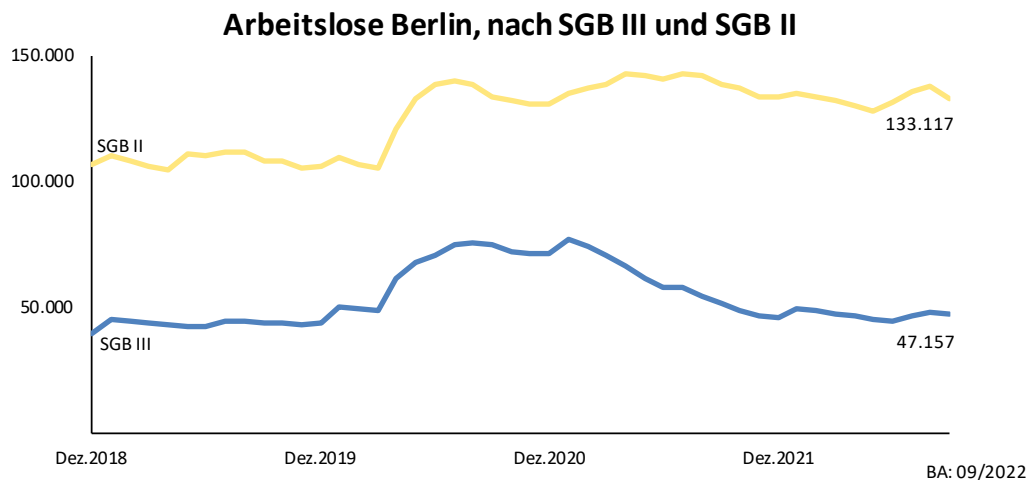
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

6. Arbeitslosigkeit in Berlin

		ggü. Vormonat	ggü. Vorjahr
Arbeitslosigkeit 	180.274	-6.279	-10.161
Arbeitslosenquote 	8,9%	-0,3%-Punkte	-0,5%-Punkte
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitische Maßnahmen 	104.731	+1.726	
Arbeitslose Jugendliche (u25) 	14.098	-1.542	-1.260
Gemeldete Arbeitsstellen 	4.869 neu gemeldet 21.790 Bestand - davon 4.452 / 20,4% auf Helferniveau		-1.042 +526

Die Arbeitslosigkeit sinkt im SGB III, im SGB II etwas stärker. Der Anteil Arbeitslosigkeit im SGB II bleibt stabil bei 73,8%.








Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

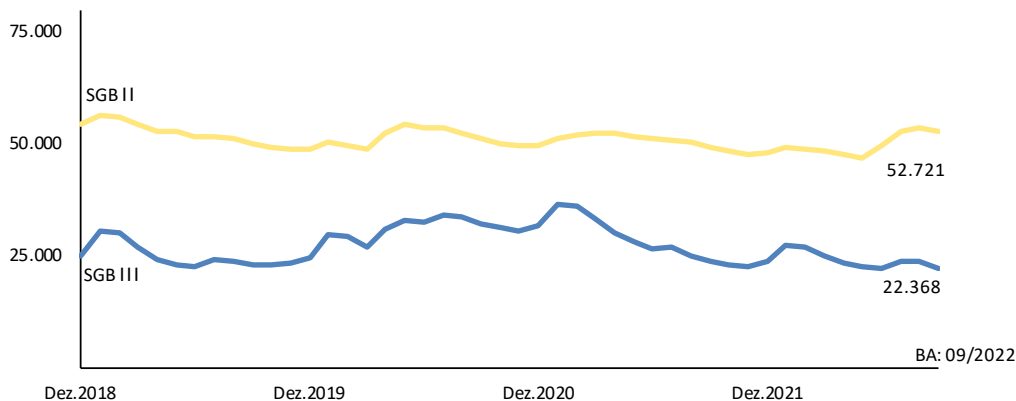
Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

7. Arbeitslosigkeit in Brandenburg

		ggü. Vormonat	ggü. Vorjahr
Arbeitslosigkeit	 75.089	-2.843	+1.995
Arbeitslosenquote	 5,7%	-0,1%-Punkte	+0,2%-Punkte
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen	 46.945	+1.482	
Arbeitslose Jugendliche (u25)	 6.530	-719	+505
Gemeldete Arbeitsstellen	 5.091 neu gemeldet 29.173 Bestand - davon 6.447 / 22,1% auf Helferniveau		-36 +3.975

Die Arbeitslosigkeit sinkt sowohl im SGB III als auch im SGB II leicht. Der Anteil der Arbeitslosigkeit im SGB II steigt leicht auf 70,2%.

Arbeitslose Brandenburg, nach SGB III und SGB II



Verantwortlich
für den Inhalt:

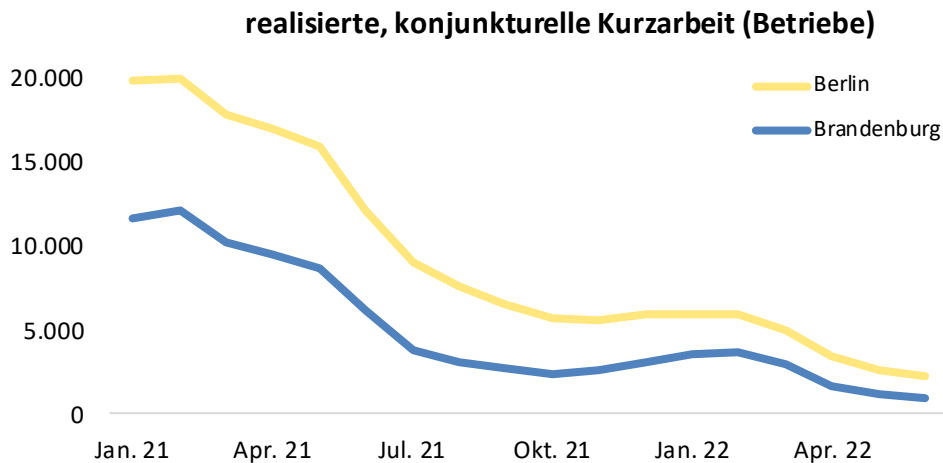
Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

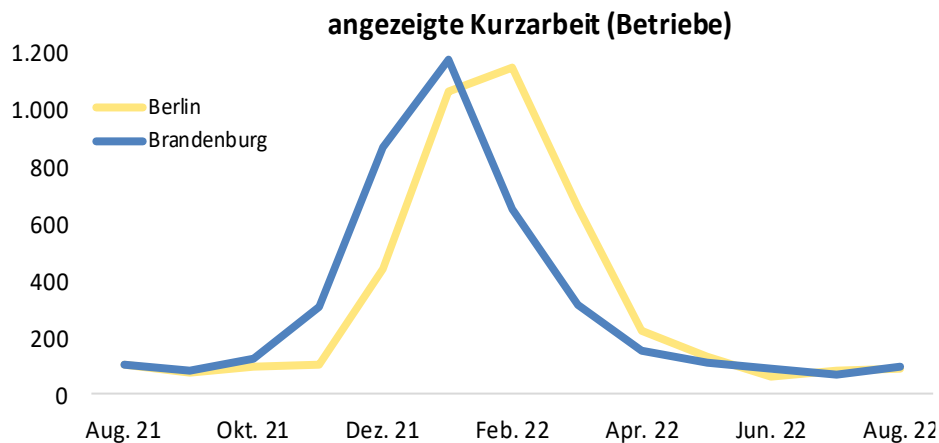
Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

8. Kurzarbeit

Die Zahl der kurzarbeitenden Betriebe und Beschäftigten war bis August 2022 (aktuellste verfügbare Zahl) weiter leicht rückläufig. Im Sommer waren in der Region noch 3.784 Betriebe mit 14.601 Beschäftigten in Kurzarbeit.



Die Zahl der Anzeigen von Kurzarbeit ist in beiden Ländern in den letzten Monaten konstant niedrig gewesen, steigt am aktuellen Rand aber wieder leicht an. Die weitere Entwicklung, auch die weiteren Auswirkungen durch den Ukrainekrieg und steigende Energiepreise bleibt abzuwarten.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de